

Blatt einer Sichel

NHM/40.403



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Blatt einer Sichel / kourtéli(n)

Aus Eisen geschmiedet, mit geometrischen Motiven aus gepunzten Punktreihen wie Spiralen und "X" verziert, datiert "1890". Im Dorn ist ein Loch, das zur Befestigung des Holzgriffes dient.

Blatt für die größeren Männersicheln.

Eintrag Inventarbuch k.k. naturhistorisches Hofmuseum:

Post VIII/1890 Ethnographische Gegenstände von der Insel Cypern. Angekauft von Herrn Max Ohnefalsch-Richter.

Sichel, aus einem Stück Eisen, die Klinge nach Sensenart gestellt und geschmiedet.

H: 51,5 cm

B: 43,6 cm

Objektklasse

Sichel

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Ohnefalsch-Richter, Max Hermann

[GND](#)

[VIAF](#)

[NDB/ADB](#)

[The British Museum](#)

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Lapithos (?)

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

1890

Material

Eisen

Technik

geschmiedet (Metall)
punziert (Metall)

Abbildung

Geometrisches Motiv
Linie
Spirale
Raute

Sammlung

Ohnefalsch-Richter, Max: Ethnographische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

Krpata, Margit: Zypriotische Ethnographica in Wien. Sammlung Max Ohnefalsch-Richter. In: Archiv für Völkerkunde 46/1992, S. 29-60, hier S. 47, Fig. 50.

[Krpata, Margit: Zypriotische Ethnographica in österreichischen Sammlungen. In: Margit Krpata & Maximilian Wilding \(Red.\): Das Blatt im Meer - Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 169-252, hier S. 176.](#)

Weiterführende Informationen

Ohnefalsch-Richter, Magda H.: Griechische Sitten und Gebräuche auf Cypern. Mit Berücksichtigung von Naturkunde und Volkswirtschaft sowie der Fortschritte unter englischer Herrschaft. Berlin 1913, [S. 111-112](#), [279](#) und [Taf. 5/5](#), [Taf. 6/3](#) sowie [Taf. 31/3](#).

Rund um Max Ohnefalsch-Richter:

Die Objekte der Sammlung Ohnefalsch-Richter waren zuletzt in der Ausstellung "Das Blatt im Meer - Zypern in österreichischen Sammlungen" von 26. April bis 2. November 1997 im Ethnographischen Museum Schloß Kittsee zu sehen.

Am Institut für Archäologie der Humboldt-Universität zu Berlin fand ein [Forschungsprojekt](#) zu den archäologischen Aktivitäten von Max Ohnefalsch-Richter auf Zypern statt, das Konzept und Inhalte für eine anlässlich seines 100. Todestages im Jahr 2017 geplante Ausstellung schuf. Die Ausstellung "Zwischen Königsgräbern und Pfandhaus. Max Ohnefalsch-Richter (1850-1917) und die Archäologie Zyperns" lief von 1.12.2017 bis 4.3.2018 im [Neuen Museum Berlin](#).

[Digitale Sekundärliteratur](#)

Der Verein [Studia Cyprologica Berlinensia e.V.](#) verfolgt allein und im Zusammenwirken mit anderen in- und ausländischen Vereinen und Institutionen, die eine gleiche oder ähnliche Zielrichtung aufweisen, die Förderung der wissenschaftlichen Erforschung des kyprischen Altertums, insbesondere der archäologischen Hinterlassenschaften der Insel Zypern.